

Germany-Stuttgart: Business analysis consultancy services

OJ S 116/2023 19/06/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: AOK Baden-Württemberg

Postal address: Presselstraße 19

Town: Stuttgart

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Postal code: 70191

Country: Germany

Contact person: HLP. Heiermann Losch Rechtsanwälte, z. Hdn. Frau Dr. Losch

E-mail: alexandra.losch@hlp-rae.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.aok.de/pk/bw/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHS6XT7/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHS6XT7>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: gesetzliche Krankenkasse (Sozialversicherung)

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

AOK BW_Organisationsentwicklung 2023_TNW

Reference number: AOK Baden-Württemberg_Rahmenvertrag Organisationsentwicklung 2023_Teilnahmewettbewerb

II.1.2. Main CPV code

72221000 Business analysis consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Ausgeschrieben werden Leistungen zur Organisationsentwicklung in zwei Losen. Abgeschlossen wird jeweils losbezogen ein Rahmenvertrag mit bis zu drei Wirtschaftsteilnehmern. Die Bewertungskriterien zur Auswahl der Rahmenvertragspartner werden nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs mitgeteilt. Interessenten sind aufgefordert, jeweils losbezogen einen Teilhmeantrag einzureichen. Interessenten können sich um beide Lose bewerben, jedoch werden Interessenten nur für ein Los zum weiteren Wettbewerb zugelassen. Die Vergabestelle wird zunächst Los 1 auswerten und sodann Los 2. Hat sich ein Unternehmen für beide Lose beworben, wird das Unternehmen, wenn es sich für Los 1 erfolgreich qualifiziert hat, automatisch mit dem Teilhmeantrag für Los 2 ausgeschlossen. Verbundene Unternehmen, die die Voraussetzungen gem. § 15 Aktiengesetz (AktG) erfüllen, stellen ein Unternehmen im Sinn der Vergabeunterlagen dar. Daraus folgt, dass sich verschiedene Unternehmen, die gem. § 15 AktG verbundene Unternehmen darstellen, nur um ein Los erfolgreich bewerben können.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 13 400 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

Maximum number of lots that may be awarded to one tenderer: 1

II.2. Description

II.2.1. Title

Organisationsentwicklung - kleine und mittelgroße Projekte

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

79410000 Business and management consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis

Main site or place of performance: AOK BW Presselstraße 19 70191 Stuttgart Abstimmungen und Meetings finden vorrangig digital statt.

II.2.4. Description of the procurement

Los 1 erfasst den Bereich kleiner und mittlerer Projektgrößen. Kleine und mittlere

Projektgrößen sind durch folgende Parameter charakterisiert:

- Laufzeit maximal drei Monate;
- Erfordernis von maximal zwei unterschiedlichen Rollen;
- regelmäßig Beschränkung der Aufgabenstellung auf eine Organisationseinheit innerhalb der AOK BW;
- kein Erfordernis einer Projektleitung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 400 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 6 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl erfolgt im Anschluss an die Eignungsprüfung. Die Anzahl der Bieter, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, wird pro Los auf sechs (6) Bieter beschränkt. Die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand folgender Kriterien und den nachfolgend benannten Gewichtungen:

1.1. Kompetenz und Erfahrung (50%)

Entscheidend ist zu 50% die anhand der eingereichten Referenzen nachgewiesene Kompetenz und Erfahrung anhand des Grades der Vergleichbarkeit und der Anzahl der eingereichten Referenzen über die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar erbrachten Leistungen.

Vergleichbar sind Leistungen der letzten fünf (5) Jahre in den nachfolgenden Handlungsfeldern:

- Strategie,
- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Abgeschlossen ist eine Beratungsleistung, wenn der Beratungserfolg (das Projektziel) erreicht ist.

Die Vergabestelle beschränkt die Zahl der einreichbaren Referenzen auf 5 Referenzen pro Bewerber/Bewerbergemeinschaft. Jede der eingereichten Referenz wird anhand des nachstehenden Punktesystems wie folgt bewertet:

Anforderung

1. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus dem Bereich der privaten oder gesetzlichen Krankenversicherung mit mindestens 2000 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 150 Personentagen aus den letzten drei Jahren, die mindestens drei der nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 15 Punkten

2. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus dem Bereich der privaten oder gesetzlichen Krankenversicherung mit mindestens 500 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 100 Personentagen aus den letzten fünf Jahren, die mindestens drei alle nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 13 Punkten

3. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus der öffentlichen Verwaltung mit mindestens 500 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von

mindestens 100 Personentagen aus den letzten fünf Jahren, die mindestens drei alle nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 10 Punkten

4. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus der öffentlichen Verwaltung mit mindestens 500 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 50 Personentagen aus den letzten fünf Jahren, die mindestens zwei alle nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 5 Punkten

1.2. Grad der Kundenzufriedenheit (50%)

Bestandteil der Vergabeunterlagen ist das Formblatt "Erklärung zur Kundenzufriedenheit" (Anlage 5), das von dem jeweiligen Auftraggeber einer eingereichten Referenz auszufüllen ist. Es dürfen nur ausgefüllte Formblätter von Auftraggebern zu den in Abschnitt 3 a) eingereichten Referenzprojekten eingereicht werden. Gewertet wird jeweils nur der Grad der nachgewiesenen Zufriedenheit über vergleichbare Referenzprojekte. Die durch einen Auftraggeber abgegebene ausgefüllte Erklärung zur Kundenzufriedenheit wird wie folgt bewertet:

Ein Bewerber erhält für jeden sehr zufriedenen Referenzkunden über vergleichbare Referenzleistungen pro ausgefülltem Formblatt 10 Punkte.

Ein Bewerber erhält für jeden zufriedenen Referenzkunden über vergleichbare Referenzleistungen pro ausgefülltem Formblatt 5 Punkte.

Ein Bewerber erhält für jeden teilweise zufriedenen Referenzkunden über vergleichbare Referenzleistungen pro ausgefülltem Formblatt 2 Punkte.

Die erreichten Punkte werden mit dem o.g. Gewichtungsfaktor (50 %) multipliziert. Die sechs (6) Bewerber mit den insgesamt höchsten Punktzahlen (Summe aus "Kompetenz und Erfahrung" und "Grad der Kundenzufriedenheit") werden zur Angebotsabgabe ausgewählt. Sollten mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl erhalten, behält sich die Vergabestelle vor, die abschließende Auswahl und Reduzierung des Bieterkreises durch Losverfahren herbeizuführen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Ferner sind die Erklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns und die Eigenerklärung i.S.d. Art 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (siehe Erklärungsmuster in Anlage 2 - Antrag auf Teilnahme) einzureichen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Organisationsentwicklung - große Projekte
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

79410000 Business and management consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE111 Stuttgart, Stadtkreis
Main site or place of performance: AOK BW Presselstraße 19 70191 Stuttgart Abstimmungen und Meetings finden vorrangig digital statt.

II.2.4. Description of the procurement

Los 2 erfasst alle Projekte zur Organisationsentwicklung, die nicht von Los 1 erfasst sind. Los 1 erfasst den Bereich kleiner und mittlerer Projektgrößen. Kleine und mittlere Projektgrößen sind durch folgende Parameter charakterisiert:

- Laufzeit maximal drei Monate;
- Erfordernis von maximal zwei unterschiedlichen Rollen;
- regelmäßig Beschränkung der Aufgabenstellung auf eine Organisationseinheit innerhalb der AOK BW;
- kein Erfordernis einer Projektleitung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 12 000 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48
This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 6Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Auswahl erfolgt im Anschluss an die Eignungsprüfung. Die Anzahl der Bieter, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, wird pro Los auf sechs (6) Bieter beschränkt. Die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, erfolgt anhand folgender Kriterien und den nachfolgend benannten Gewichtungen:

1.1. Kompetenz und Erfahrung (50%)

Entscheidend ist zu 50% die anhand der eingereichten Referenzen nachgewiesene Kompetenz und Erfahrung anhand des Grades der Vergleichbarkeit und der Anzahl der

eingereichten Referenzen über die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar erbrachten Leistungen. Vergleichbar sind Leistungen der letzten drei (3) Jahre in den nachfolgenden Handlungsfeldern:

- Strategie,
- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur

mit einem Beratungsvolumen von mindestens 250 Personentagen für einen öffentlichen Auftraggeber mit mindestens 2500 Beschäftigten.

Abgeschlossen ist eine Beratungsleistung, wenn der Beratungserfolg (das Projektziel) erreicht ist.

Die Vergabestelle beschränkt die Zahl der einreichbaren Referenzen auf 5 Referenzen pro Bewerber/Bewerbergemeinschaft. Jede der eingereichten Referenz wird anhand des nachstehenden Punktesystems wie folgt bewertet:

Anforderungen:

1. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus dem Bereich der privaten oder gesetzlichen Krankenversicherung mit mindestens 5000 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 450 Personentagen aus den letzten drei Jahren, die alle nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 15 Punkten

2. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus dem Bereich der privaten oder gesetzlichen Krankenversicherung mit mindestens 2000 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 300 Personentagen aus den letzten drei Jahren, die alle nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 13 Punkten

3. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus dem Bereich der Sozialversicherung mit mindestens 2000 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 300 Personentagen aus den letzten drei Jahren, die mindestens drei der nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 10 Punkten

3. Abgeschlossene Referenz über Beratungsleistungen für Auftraggeber aus dem Bereich der öffentlichen Verwaltung mit mindestens 2000 Beschäftigten und mit einem Beratungsvolumen von mindestens 200 Personentagen aus den letzten drei Jahren, die mindestens zwei der nachfolgenden Bereichen abdeckte:

- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Bewertung mit 5 Punkten

1.2. Grad der Kundenzufriedenheit (50%)

Bestandteil der Vergabeunterlagen ist das Formblatt "Erklärung zur Kundenzufriedenheit" (Anlage 5), das von dem jeweiligen Auftraggeber einer eingereichten Referenz auszufüllen ist. Es dürfen nur ausgefüllte Formblätter von Auftraggebern zu den in Abschnitt 3 a) eingereichten Referenzprojekten eingereicht werden. Gewertet wird jeweils nur der Grad der nachgewiesenen Zufriedenheit über vergleichbare Referenzprojekte. Die durch einen Auftraggeber abgegebene ausgefüllte Erklärung zur Kundenzufriedenheit wird wie folgt bewertet:

Ein Bewerber erhält für jeden sehr zufriedenen Referenzkunden über vergleichbare Referenzleistungen pro ausgefülltem Formblatt 10 Punkte.

Ein Bewerber erhält für jeden zufriedenen Referenzkunden über vergleichbare Referenzleistungen pro ausgefülltem Formblatt 5 Punkte.

Ein Bewerber erhält für jeden teilweise zufriedenen Referenzkunden über vergleichbare Referenzleistungen pro ausgefülltem Formblatt 2 Punkte.

Die erreichten Punkte werden mit dem o.g. Gewichtungsfaktor (50 %) multipliziert. Die sechs (6) Bewerber mit den insgesamt höchsten Punktzahlen (Summe aus "Kompetenz und Erfahrung" und "Grad der Kundenzufriedenheit") werden zur Angebotsabgabe ausgewählt. Sollten mehrere Bewerber die gleiche Punktzahl erhalten, behält sich die Vergabestelle vor, die abschließende Auswahl und Reduzierung des Bieterkreises durch Losverfahren herbeizuführen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Ferner sind die Erklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns und die Eigenerklärung i.S.d. Art 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (siehe Erklärungsmuster in Anlage 2 - Antrag auf Teilnahme) einzureichen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die einzureichenden Eignungsnachweise und Unterlagen sind in der Auftragsbekanntmachung angegeben und werden nachfolgend nochmals aufgelistet. Die Eignungsnachweise und Unterlagen sind von jedem Bewerber/jeder Bewerbergemeinschaft einzureichen.

Für den Fall der Bildung einer Bewerbergemeinschaft gilt folgendes:

Sämtliche Eignungsnachweise und Unterlagen sind vollständig für eine Bewerbergemeinschaft einzureichen. Die in Abschnitt II. 1. a) und b) sowie die in Abschnitt II. 2 geforderten Unterlagen sind von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft einzureichen. Die Abgabe einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert. Die Vergabestelle behält sich dann die jederzeitige Abforderung der geforderten Nachweise vor.

Los 1

- a) Kurzvorstellung des Unternehmens mit Gründungsjahr, Angabe zu Geschäftsfeldern und Standorten gem. Formblatt "Antrag auf Teilnahme";
- b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 f. GWB sowie zum LkSG;
- c) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden sowie für sonstige Schäden je Schadensfall, welche bei einem in der EU zugelassenen Versicherer abgeschlossen ist. Die Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden muss zwei (2) Mio. EUR betragen. Es genügt eine verbindliche Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall abgeschlossen wird und ein in der EU zugelassenes Versicherungsunternehmen die Bereitschaft zum Abschluss des Versicherungsvertrages schriftlich bestätigt.
- d) Aktueller Handelsregistrauszug, oder soweit dieser nicht existiert, eine Gewerbeanmeldung. Sollte der Bewerber in einem EU-Mitgliedsland ansässig sein, sind die vergleichbaren Bescheinigungen des EU-Mitgliedslandes vorzulegen.
- e) Bewerbergemeinschaftserklärung über die gesamtschuldnerische Haftung nebst Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Los 2:

- a) Kurzvorstellung des Unternehmens mit Gründungsjahr, Angabe zu Geschäftsfeldern und Standorten gem. Formblatt "Antrag auf Teilnahme";
- b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 f. GWB sowie zum LkSG;
- c) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden sowie für sonstige Schäden je Schadensfall, welche bei einem in der EU zugelassenen Versicherer abgeschlossen ist. Die Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden muss fünf (5) Mio. EUR betragen. Es genügt eine verbindliche Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall abgeschlossen wird und ein in der EU zugelassenes Versicherungsunternehmen die Bereitschaft zum Abschluss des Versicherungsvertrages schriftlich bestätigt.
- d) Aktueller Handelsregistrauszug, oder soweit dieser nicht existiert, eine Gewerbeanmeldung. Sollte der Bewerber in einem EU-Mitgliedsland ansässig sein, sind die vergleichbaren Bescheinigungen des EU-Mitgliedslandes vorzulegen.
- e) Bewerbergemeinschaftserklärung über die gesamtschuldnerische Haftung nebst Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Umsätze des Unternehmens bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre, aufgegliedert nach Gesamtumsätzen und Umsätzen zu vergleichbaren Leistungen in Bezug auf die ausgeschriebenen Leistungen, soweit verfügbar.
- b) Bilanzen oder Jahresabschlüsse der letzten 3 Geschäftsjahre soweit vorhanden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Los 1:

a) Referenzliste über vergleichbare und abgeschlossene Leistungen der letzten fünf (5) Jahre in mindestens zwei der nachfolgenden Handlungsfeldern:

- Strategie,
- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur.

Abgeschlossen ist eine Beratungsleistung, wenn der Beratungserfolg (das Projektziel) erreicht ist.

Anzugeben sind:

- Projekthinhalt mit Angaben zu Zeitdauer und Projektziel,
- Auftraggeber inkl. Ansprechperson und Kontaktdaten,
- Leistungszeitraum,
- Kurzbeschreibung der durchgeführten Dienstleistungen.

b) Eigenerklärung und Angabe des jährlichen Mittelwertes der in den letzten drei Jahren im Unternehmen angestellten Personen, jeweils aufgegliedert in die Bereiche Verwaltung, Beratung und Projektmanagement.

Los 2:

a) Referenzliste über vergleichbare und abgeschlossene Leistungen der letzten drei (3) Jahre in mindestens drei der nachfolgenden Handlungsfeldern:

- Strategie,
- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur

mit einem Beratungsvolumen von mindestens 250 Personentagen für einen öffentlichen Auftraggeber mit mindestens 2500 Beschäftigten. Abgeschlossen ist eine Beratungsleistung, wenn der Beratungserfolg (das Projektziel) erreicht ist.

Anzugeben sind:

- Projekthinhalt mit Angaben zu Zeitdauer und Projektziel,
- Auftraggeber inkl. Ansprechperson, Kontaktdaten, Anzahl der Beschäftigten,
- Leistungszeitraum,
- Auftragsvolumen (Angabe in Personentagen),
- Kurzbeschreibung der durchgeführten Dienstleistungen und des Beratungserfolges.

b) Eigenerklärung und Angabe des jährlichen Mittelwertes der in den letzten drei Jahren im Unternehmen angestellten Personen, jeweils aufgegliedert in die Bereiche Projektleitung bzw. Projektmanagement und operative Fachberatung zu IT-Entwicklungsprojekten.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Los 1

Mindestanforderung: Jeder Bewerber/jede Bewerbergemeinschaft muss mindestens über zwei Beschäftigte pro geforderter Rolle (Senior Berater:in, Junior Berater:in, Analyst:in) gem. Leistungsbeschreibung verfügen und hat dies im Teilnahmeantrag zu erklären.

Los 2

Mindestanforderung 1:

Mindestens zwei vergleichbare und abgeschlossene Referenzen in mindestens drei der nachfolgenden Handlungsfelder:

- Strategie,
- Steuerung,
- Prozesse,
- Struktur,
- Personal,
- Kultur

mit einem Beratungsvolumen von mindestens 250 Personentagen für einen öffentlichen Auftraggeber mit mindestens 2500 Beschäftigten. Abgeschlossen ist eine Beratungsleistung, wenn der Beratungserfolg (das Projektziel) erreicht ist.

Mindestanforderung 2:

Jeder Bewerber/jede Bewerbergemeinschaft muss mindestens über zwei Beschäftigte pro geforderter Rolle (Projektleitung, Senior Berater:in, Junior Berater:in, Analyst:in) gem. Leistungsbeschreibung verfügen und hat dies im Teilnahmeantrag zu erklären.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Ferner sind die Erklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns und die Eigenerklärung i.S.d. Art 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (siehe Erklärungsmuster in Anlage 2 - Antrag auf Teilnahme) einzureichen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2.

Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/07/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHS6XT7

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postal address: Durlacher Allee 100

Town: Karlsruhe

Postal code: 76137

Country: Germany

Fax: +49 7219263985

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Wettbewerbsteilnehmern steht der vergaberechtliche Rechtsschutz gemäß den §§ 160 ff. GWB zur Verfügung.

Ein Nachprüfungsverfahren ist nur auf Antrag zulässig. Antragsbefugt ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB

jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten

nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist

oder zu entstehen droht. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, soweit:

1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu

wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach

§ 135 Satz 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/06/2023